



General Baratteri als geistesgestört bezeichnet. Das ist unzutreffend. Baratteri ist hochgradig nervös, aber nichts weniger als geistesgestört. — Sidonj Renelli von Neapeln...

Frankreich. Herr F. J. Faure leant ist die Schattenseiten eines ausnahmsweise Erfolges kennen. Die gemäßigtere Presse behandelt ihn jetzt, wie die localistische und radicale Pressen...

Parlamentarische Nachrichten. Das preussische Abgeordnetenhaus, sowie die Reichstagskommission für das bürgerliche Gesetz...

Das Verbot des börsenmäßigen Terminhandels in Getreide. Der Vorstand des Deutschen Landwirthschaftsraths hat den Reichstag gebeten, bei der Beschlußfassung über den Entwurf eines Verordnungs...

Neufland. Die Festung New soll aufgegeben und in ein Depot umgewandelt werden. Von allen Forts bleibt nur ein einziges zur Leubungszwecke erhalten.

Großbritannien. Ueber den Aufstand in Maratela und bekommen die Engländer außerordentlich fatale Nachrichten. Einer englischen Kolonne unter dem Capitän Brand ist es allerdings gelungen...

Spanien. Am Sonntag haben in ganz Spanien die Menschen zu den Göttern fluchtgefunden. Die Mehrheit der Gewählten...

Minister v. Bielepsch über die Handelsverträge. Der Handelsminister v. Bielepsch hat an der 24. Sitzung des Reichstages...

Der Rufse Marlow als englischer Rathgeber. Wie sich manchmal die Ansichten mancher Leute ins dicke Gegeten verlieren, so ist es ihnen persönlich...

Provinz und Umgebung. Halle, 13. April. Von einem eigenthümlichen Mißgeschick ist Herr Landroth von Witten betroffen worden.

Altenburg, 11. April. Ein Dienstrecht aus Doroßburg besuchte am vergangenen Dienstag den in Rodemühle in Witten lebenden älteren Bruder.

Moskau, Dreißig Jahre lang hat im altenrussischen Evidenzen Moska eine Frau als Bedienter einer Jagdgesellschaft gewirkt, bis sie jetzt in den wohlverdienten Ruhestand...

führt der ministeriellen Partei an. — Aus Nordamerika sind wieder Freireisende, welche den Aufständischen in Cuba Unterstüßung bringen sollen, unterwegs.

Orient. König Alexander von Serbien ist von Athen nach Korfu gereist, um der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, die dort beinahe einen prächtigen Palast besitzt, einen Besuch abzustatten.

Verbot des börsenmäßigen Terminhandels in Getreide. Der Vorstand des Deutschen Landwirthschaftsraths hat den Reichstag gebeten, bei der Beschlußfassung über den Entwurf eines Verordnungs...

Minister v. Bielepsch über die Handelsverträge. Der Handelsminister v. Bielepsch hat an der 24. Sitzung des Reichstages...

Der Rufse Marlow als englischer Rathgeber. Wie sich manchmal die Ansichten mancher Leute ins dicke Gegeten verlieren, so ist es ihnen persönlich...

Provinz und Umgebung. Halle, 13. April. Von einem eigenthümlichen Mißgeschick ist Herr Landroth von Witten betroffen worden.

Altenburg, 11. April. Ein Dienstrecht aus Doroßburg besuchte am vergangenen Dienstag den in Rodemühle in Witten lebenden älteren Bruder.

Moskau, Dreißig Jahre lang hat im altenrussischen Evidenzen Moska eine Frau als Bedienter einer Jagdgesellschaft gewirkt, bis sie jetzt in den wohlverdienten Ruhestand...

Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“

„Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“

„Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“

„Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“

„Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“

„Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“

„Das was sein Verberben und das Ihre dazu, unterwarf Bianca leidenschaftlich, denn sie wie alle diese Frauen...

„Es giebt einen Menschen, der um unser Geheimniß weiß.“

„Nein, nein.“

„Verzeihung, Signora,“ sagte Kurt, „Sie haben mir ganzes Vertrauen geschenkt, und ich darf Ihnen gegenüber darin nicht zurückweichen, um so weniger als es sich um einen Freund handelt, der von keinem Vorhaben unbeding und ohne Rücksicht benachrichtigt werden muß.“



Heute Nachmittag 1/3 Uhr entschied nach kurzem, schweren Leiden, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

**Theodore Eylau**  
im 66. Lebensjahre

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Gertrud Eylau**,  
geb. Schuchardt,  
Merseburg, d. 13. April 1896.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachm. 3 Uhr vom Trauerhause, Brauhausstr. 10, aus statt. [1453]

### Mark 10—14000

als erste Hypothek gegen dreifache Sicherh. verb. 1/2 od. 1/3er z. leihen gesucht. Off unter C. M. 50296 an Ad. Wolff, Halle a. S. [1024]

**Der Gasthof mit Schmiede** und ca. 10 Morgen Land in Orleans b. Köhnig, ohne Konkurrenz im Orte, wird [3724]

**Freitag, den 24. April** gerichtlich verkauft (Termin im Gasthofe Orleans). Nähere Auskunft ertheilt Hasenstein & Vogler, A.-G., Zeitz.

Ein im Weissenfeller Landkreise gelegenes **Wohnhaus mit Scheune, Stallgebäude, Garten** und ca. 1 1/2 Morgen Feld ist mit oder auch ohne Vieh wiederum zu verkaufen auf alle Abhandl. bei

**H. H. Kranig**,  
Weissenfeller, Wolfslstraße 22.

In einer Hauptverkehrsstraße einer lebhaften Gegend befindet sich ein **Wägerei-Grundstück** unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen unter Nr. 27 durch Hasenstein & Vogler, A.-G., Borna [3723]

**Rechnungs-Formulare**  
jeden Monats, mit Firmenstempel werden schnellstens geliefert von der

**Merseburger Kreisblatt-Druckerei.**

### Fahrräder

feinste Fabrikate mit denkbar leichtem Gang, großer Leistungsfähigkeit, Preis mit bestem Pneumatic

von **Mr. 175** an

unter Garantie u. zu coulanten Bedingungen.

**Alb. Bohrmann's Nachf.**  
1100] W. Seibide.

Meiner werthen Kundschaft, sowie den Bewohnern von Merseburg und Umgegend zur Nachricht, daß ich mein

### Maafgeschäft

für Herrenanzug nach H. Ritterstraße 6a I. Etage verlegt.

Gleichzeitig zeige ich den Empfang der neuesten **Frühjahrs- und Sommermoden** zu ergeben an. Für eleganten Sitz und gute Arbeit übernehme ich volle Garantie, da ich mehrere Jahre in ersten Modellen als Aufsteher tätig war. Stoffe, die nicht von mir bezogen sind, nehme ich in Arbeit.

**Paul Brauer**,  
1406] Schneidermeister.

### Der neue Kurjus

für Hand- und Kunstarbeiten. **Wäsche-Zeitungsdrucken** und **Zuschnitten** beginnt am **20. April**.

Gef. Anmeldungen ertheilt in den Vormittagsstunden [1439]

**Elise Naumanns.**

## Zum Import von Stutfohlen

des englischen und belgischen Schlages durch die Landwirtschaftskammer haben **Anmeldungen baldigst, spätestens bis 15. Mai cr.**

kein Fern General-Inspektor S a c h s e in Merseburg, Kaufhaderstraße 3, zu geschehen. Dort können auch die **Bedingungen** eingesehen werden.  
D ö l f a u, den 2. März 1896.

**Graf Hohenthal**,  
Vorsitzender des Pferdezücht.-Ver eins.

## Weimar-Lotterie 1896

Es kommen in zwei Ziehungen zur Verlosung:

1 Gew. i. W. von	50,000 Mk.	=	50,000 Mk.
1 „ „ „	20,000 „	=	20,000 „
1 „ „ „	10,000 „	=	10,000 „
1 „ „ „	5,000 „	=	5,000 „
1 „ „ „	3,000 „	=	3,000 „
1 „ „ „	2,000 „	=	2,000 „
1 „ „ „	1,000 „	=	1,500 „
2 „ „ „	500 „	=	2,100 „
7 „ „ „	300 „	=	2,100 „
7 „ „ „	200 „	=	1,500 „
15 „ „ „	100 „	=	1,500 „
30 „ „ „	50 „	=	1,500 „
250 „ „ „	20 „	=	5,000 „
2500 „ „ „	10 „	=	25,000 „
6000 „ „ „	5 „	=	30,000 „
1180 „ „ „	im Gesamtwert	=	200,000 „

zus. 10,000 Gewinne i. W. v. Mk. 200,000

**Haupt-Gewinne: W. 50,000 Mk., 10,000 Mk.**

Loose gültig für zwei Ziehungen für 1 Mk. 25 „ „ 25 „

**Th. Lützenrath**, Cigarren- und Lotteriegeschäft, Erfurt, Bahnhofstrasse 29.

## Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1833. zu Stuttgart. Reorganisiert 1855.

**Lebens-, Renten- und Kapitalversicherungs-Gesellschaft** auf Gegenseitigkeit, unter Aufsicht der Kgl. Würst. Staatsregierung.

Alle Gewinne kommen ausschließlich den Mitglieder der Anstalt zu gut.

Nähere Auskunft, Prospekte u. Antragsformulare kostenfrei bei den Vertretern in Hornburg b. Schladen: **M. Grünwald**, Kaufm.; **Dirand**: 1032] **Max Goernandt**, Lehrer.

## Holhaer Lebensversicherungsbank

(älteste und größte deutsche Lebensversicherungsbank).  
Versicherungsbetrag am 1. März 1896: 695 Millionen Mark.  
Ausgezahlte Versicherungssummen seit 1829: 283 1/2 Mill. Mark.  
Vertreter in Merseburg: **P. Voigt**, Galtzschstraße 9 II.

Ein kleines, in gutem Zustand befindliches **Wohnhaus**, mit Hof und schönem Garten, in gesunder, feiner Lage, ist zu verkaufen. Wo? sagt die Kreisblatt-Expedition. [1340]

## Gummischuhe

nach gut fortirt, bester Qualität, im Ausverkauf billigt bei **J. Mehne**, Weissenfellerstr. 21. [1323]

## Mey & Edlichs Abreisskalender pro 1896

in denkbar schönster Ausstattung, sind zum Preise von **nur 35 Ngr.** vorrätig in der **Kreisblatt-Expedition.**

## Ein Paar Enten

zugelaufen. Zu erfragen in der **Kreisblatt-Expedition.** [1455]

**Germanische Fischhandlung**  
1456] Fisch auf Eis:  
**Schellfisch, Schollen, Kabeljau, Bander, Räucherwaaren, Fischconserven, Apfelsinen, Citronen** empf. blt **W. Krämer.**

**Thüringer Mohnöl**  
empfang und empfiehlt **K. Hennicke.**

Heute Mittwoch **hausgeschlachtene Würst.**  
1457] **Bielig**, Einbeinstraße 12

**Wer mit Erfolg** und billig infizieren, alle Mühevaltung — Privatfälligkeit, — Worte und Nebenreden — ersparen will, wende sich an die älteste u. leistungsfähige Annoncen-Expedition **Seafenstein & Vogler A.-G.** Carl Brendel, Merseburg. Gebt hardschr. 45. [998]

**Naturheilverfahren** bietet die stärkste Hilfe in allen Krankeitsfällen unter gewöhnlicher Anwendung v. Dampf, Bäder, Douche, u. Fäuln. Bädern, Massage, Feigumnapf, Diät und Regimeum u. v. vordahlig bei Rheumatism., Gicht, Gichtarthritis, Ernährungsstör., Nerven- u. Brustleiden, Trophic gestört.

**E. Poser**, prakt. Naturheilk., Curbad „Villa Zieba“ in Kruschberg, Bad-Dürrenberg 59.

**Einmommensteuer-Formulare** sind vorrätig in der **Kreisblatt-Druckerei.**

**Haben Sie Kinder lieb?** dann helfen Sie diese Zeitschrift verbreiten, welche allen die Kinder zu erziehen haben, gediegene Belehrung und eine Fülle praktisch-wertvoller Rathschläge ertheilt über alle Fragen, die das Thema betreffen: wie macke und wie erhalte ich unsere Kinder gesund?

Bestellen Sie, bitte, eine Probenummer u. abonniren Sie auf: **Gesunde Kinder!** Zeitschrift für kindliche Gesundheits- u. Krankenpflege. Redacteur: Dr. med. H. Moeser. Alle 14 Tage eine Nummer. Probe-Nummern gratis.

Quartalspreis nur 75 Pfg. einschließlich freier Zustellung Man abonnirt unter Einsendung von 75 Pfg. bei den Buchhändlern, oder bei der Post, oder bei den Verlegern: **Breer & Thiemann** 1445] in Hamm (Westf.).

**Nutzstoffe**  
3 Rfr. deutsch. Geviet Nr. 6 50  
3 „ Zwirnackin Nr. 6  
3 „ engl. Kammg., Geviet Nr. 13, bis zu den feinsten Sech u. in Zwirnackin, Kammergarn, Geviet u. f. w. direct von Tuchfabrikanten **P. Kemmerich, Spremberg N.-L.** [402] Muster fr. gegen fr.

**Schleimigt gesucht** an jed., auch dem kleinsten Dige, solide werden j. Verkauf von **Cigarren** f. e. l. Gamburg' er Haus an Private, Witzke z. Berag. Nr. 1500. — oder hohe Prod. Off. unter H. B. an Hasenstein & Vogler A.-G., Hamb. [1338]

**Streilitz** Zwei Bahnhöfe mit Hochdruck- und Niederdruck- Maschinen-Ingenieur- u. Bauwerk, Werkmeister- und Architektur-Schule. Tägliches Elektr. Dr. Hittschaler. [1339]

**Tapeten**, neueste Muster — große Auswahl — offerirt in allen Preislagen **F. A. Schild**, Tapezierer, 1159] Goltzhardstraße 28, 1 Trepp. Ein **Schreibpult**, altzeitig, nicht zu verkaufen bei **E. Abrecht**, gr. Ritterstr. 7. [1447]

**Junge Jagdhunde** verkauft **Lingstedt**, Goltzsch. [1442] Eine große **Rub** mit Raib steht zum Verkauf **Begwitz** 11. [1337]

Gründl. **Stadieverricht** ertheilt in und außer dem Hause **Margarethe Albert**. Ausgebildet in Berlin auf dem Conservatorium. [1307] Zu erfragen Dompfah 2.

**Stern-Cement** den besten Portland-Cement empfiehlt die 1949 **Portl.-Cementfabrik „Stern.“** Zweigniederlassung **Magdeburg.**

**Apparate** für Sodawasser und Brauereimonade empfiehlt d. Nr. 95,00 [919] **S. G. Seb.** Wailingen. (Württg.).

**Miethe-Verträge** sowie **Rechnungsformulare** in allen Größen sind vorrätig in der **Kreisblatt-Druckerei.**

Eine **freundliche, gutrenovirte Familien-Wohnung**, bestehend aus 2-3 Zimmern, Kammer, heller Küche, Wasserleitung und allem Zubehör zum 1. Juli zu mieten gesucht. — **Etwas Garten erwünscht.** Off. Offerten unter **T. T. 20** erbitte die Kreisbl.-Exp. eb.

**I. und II. Etage** in meinem neuerbauten Hause **Kleind. Ritterstraße 3** zu vermieten und können jederzeit bezogen werden. [1334] **Kranz Herrfurth.**

**I. Etage m. Balkon** und Garten, (6 Zimmer, Badstube und Zubehör) sofort zu vermieten und I. April oder später zu beziehen. Zu erst. in der Kreisbl.-Exp. [1195]

**Eine I. Etage**, 4 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör ist für 1. October zu vermieten. Zu erfragen in der Kreisbl.-Exp. [1050]

**Parterre-Wohnung**, **Karlstr. 20b**, zum 1. Juli zu vermieten. Best. d. v. 2-4 Ubr. [1062]

Ein großes, freundliches **Zimmer**, mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu erst. in der Kreisbl.-Exp. [1220] **Elegant möbl. Zimmer** und Kammer zu vermieten. Zu erst. [1423] **Markt 10.**

## Arbeitsbücher

sind vorrätig in der **Kreisblatt-Expedition.**

Ein junges, flinkes **Stubenmädchen** in allen einschlägigen Arbeiten bewandert, wird bei gutem Lohn für sofort oder 1. Mai gesucht. Näheres Kreisbl.-Expedition. [3728]

Ein **Müllerlehrling** wird unter günstigen Bedingungen angenommen. **Wassermühle Zeubitz** b. Dürrenberg. [1338]

**Reichskrone**, Donnerstag, d. 16. April cr., 1451] **Abends 8 Ubr.**

**grosses Extra-Militär-Concert**, ausgeführt vom Trompeter-Corps des 23ar. Inf.-Regiment Nr. 12, unter pers. Leitung seines Stabstrompeters **Pern W. Stuper.**

**W. Stutzer, B. Walther.** Alle noch ausstehenden Abonnements-Billete haben Gültigkeit.